Entega

Wasserstoff für Busflotten

[06.08.2025] Am Müllheizkraftwerk in Darmstadt wird bald grüner Wasserstoff produziert. Entega hat den Auftrag für die technische Ausstattung der neuen Anlage vergeben. Der Bau beginnt im Oktober. Ab Anfang 2027 soll die Anlage Omnibusse mit Wasserstoff versorgen.

Entega hat mit dem Bau einer Wasserstoff-Produktionsanlage in Darmstadt begonnen. Wie das das Unternehmen mitteilt, entsteht die Anlage auf dem Gelände des Darmstädter Müllheizkraftwerks (MHKW) und wird ab dem ersten Quartal 2027 in Betrieb sein. Den Auftrag für die technischen Komponenten hat das Unternehmen FEST aus Goslar erhalten, das auf den Bau von Wasserstoffanlagen spezialisiert ist. Zum Lieferumfang gehören unter anderem ein Elektrolyseur, ein Verdichter und eine Abfüllstation für Wasserstoff-Trailer.

Der Bau soll im Oktober starten. Mit einer Leistung von drei Megawatt soll die Anlage jährlich rund 310 Tonnen grünen Wasserstoff erzeugen. Der Strom für die Elektrolyse stammt aus erneuerbaren Quellen. Der Wasserstoff soll vor allem in Bussen zum Einsatz kommen, die mit Brennstoffzellen fahren. Nach Angaben von Entega reicht die produzierte Menge für etwa 40 Fahrzeuge.

Die Vorstandsvorsitzende von Entega, Marie-Luise Wolff, betonte die Bedeutung des Projekts: „Dieses Projekt zeigt erneut, dass Entega ein Wegbereiter der Energiewende ist. Um die Klimaschutzziele zu erreichen, wird grüner Wasserstoff immer wichtiger. Wir freuen uns, dass Entega hier einen Beispiel gebenden Beitrag leisten kann.“

(al)

Stichwörter: Wasserstoff, ENTEGA, Brennstoffzellen-Busse